



DAS HUHN

Hühnerhaltung Konventionell und Bio

1 ALLGEMEINES

Nummeriere die Sätze und bringe diese in die richtige Reihenfolge, sodass ein sinnvoller Text entsteht:

Nr.	Der Satz beginnt wie geht er weiter?	Nr.
1	Bio-Hühner müssen bei der Schlachtung mindestens 81	genauso wie eine Nachtruhe von mindestens acht Stunden.	4
2	In der Praxis leben Bio-Hühner etwa zwei Monate,	wenn keine Alternativen möglich sind.	6
3	Im Vergleich dazu leben	konventionell gezüchtete Hühner etwa einen Monat.	3
4	Ein Auslauf ins Freie ist bei der Bio-Haltung vorgeschrieben,	wie die in der konventionellen Mast vorgeschriebene.	7
5	Bio-Hühner bekommen zu mindestens	Tage alt sein.	1
6	Antibiotika dürfen im Krankheitsfall in der Bio-Haltung nur eingesetzt werden,	bis sie geschlachtet werden.	2
7	Die Wartezeit zwischen Behandlung und Schlachtung ist bei der Bio-Haltung doppelt so lang	95 Prozent Bio-Futter.	5

2 WIE VIEL PLATZ HAT EIN HUHN?

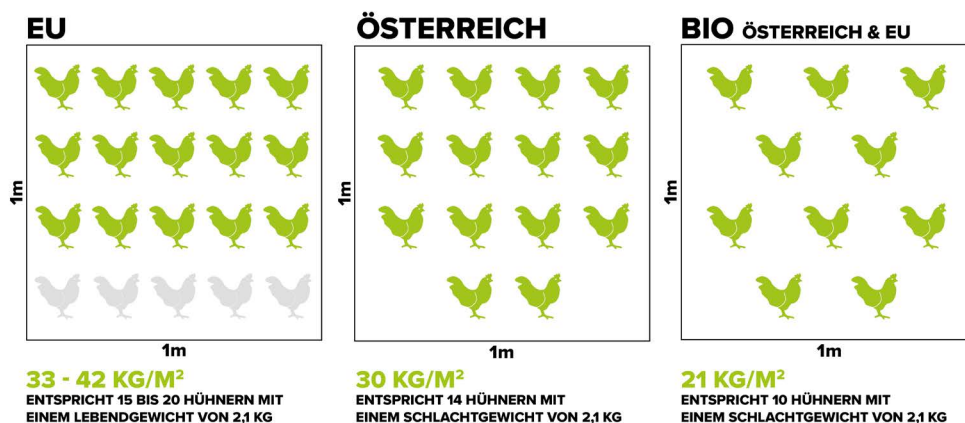
Unterscheidung	Beschreibung
Konventionell	In konventioneller Haltung dürfen in Österreich pro Quadratmeter 30 Kilogramm Tiergewicht stehen. Das heißt: in konventioneller Haltung stehen etwa 18 Hühner auf derselben Fläche.
Biologisch	Bei Bio dürfen in Österreich pro Quadratmeter 21 Kilogramm Tiergewicht stehen. Die Stückzahl pro Stall ist bei Bio mit 4.800 Hühnern begrenzt.

3 HÜHER PRO QUADRATMETER



1 m² entspricht 8 DIN-A3 Blättern. Lege diese Blätter auf den Boden, damit du den Platz der Hühner besser nachvollziehen kannst.

HÜHNER PRO QUADRATMETER



Infografik © Land schafft Leben 2022

Quelle: EU Richtlinie Mindestvorschrift zum Schutz von Masthühnern, Tierhaltungsverordnung, EU-Bio-Richtlinie; 2,1 kg ist das durchschnittliche Lebendgewicht zum Schlachtzeitpunkt